

**Der Beauftragte des Senats von Berlin
für Integration und Migration**

Beauftragter für Integration und Migration, Potsdamer Str. 65, 10785 Berlin

Geschäftszeichen (bei Antwort bitte angeben)

I AbtL 2

Bearbeiter/in:

John Röhe

Zimmer:

6

Telefon:

(030) 901723 (Intern: 91723) 57

Telefax:

(030) 901723 (Intern: 91723) 20

Datum:

29.06.2017

Pressemitteilung

**Das Willkommenszentrum Berlin informiert:
Fachveranstaltung „Migrationsberatung 4.0“**

„Migrationsberatung 4.0“ ist das Thema einer Fachveranstaltung, die am 29.06.2017 von 9.30 bis 16.00 Uhr im Institut Français Berlin stattfindet.

Organisiert wird sie vom Beauftragten des Berliner Senats für Integration und Migration, dem Willkommenszentrum Berlin und dem IQ Landesnetzwerk und Minor – Projektkontor für Bildung und Forschung.

„Das Informationsverhalten der aktuell aus dem Ausland nach Berlin Kommenden unterscheidet sich vom Informationsverhalten vorheriger Generationen eklatant. Insbesondere den sozialen Medien kommt ein hoher Stellenwert zu.“ Darauf wies der Integrationsbeauftragte Andreas Germershausen bei der Eröffnung hin. „Der Austausch und die gegenseitige Information in Facebookgruppen und über WhatsApp hat ein emanzipatorisches Moment und ist ein Ausdruck von Solidarität untereinander. Informationen sind zudem rasch verfügbar. Es sind damit jedoch auch Gefahren verbunden: Der Austausch im Netz schließt Fehlinformationen ein, die Frustration auslösen und den Integrationsprozess behindern können.“

Die Veranstaltung beleuchtet das zunehmend digitalisierte Informations- und Kommunikationsverhalten von neu zugewanderten Migrantinnen und Migranten und Geflüchteten in Berlin und stellt die Frage nach dem Umgang von Offline-Beratungsanbietern mit diesem Phänomen. Für diese stellt das neue Kommunikationsverhalten eine Herausforderung dar. Wie können sich etwa etablierte Beratungsstellen darauf einstellen, z.B. die Beratung in aufenthalts- und sozialrechtlichen Fragen beim Integrationsbeauftragten oder das Willkommenszentrum Berlin, das gerade Neueingereisten Unterstützung, Beratung und Hilfestellungen in allen möglichen Bereichen des Lebens bietet?

Eine zusätzliche Herausforderung für die Beratungseinrichtungen sind Missbrauchsfälle, in denen von Neueingereisten für eigentlich kostenlose Informationen oder Dienstleistungen nicht unerhebliche Summen verlangt werden. Hierüber liegen keine verlässlichen Daten vor, das Problem ist jedoch in den Blick zu nehmen.

...

Dienstgebäude: Potsdamer Str. 65, 10785 Berlin, (barrierefreier Zugang der Kategorie D)
Fahrverbindungen: U1 / U15 Kurfürstenstraße; Bus M48; Bus M29
Sprechzeiten: Montag und Dienstag von 09.00 bis 13.00 Uhr; Donnerstag von 09.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr
Zahlungen bitte bargeldlos nur an die Landeshauptkasse, Klosterstr. 59, 10179 Berlin über eine der folgenden Bankverbindungen:
Bankverbindung 1: Postbank Berlin IBAN: DE 47 100 100 100 000 058 100 BIC: PBNKDEFF100
Bankverbindung 2: Berliner Sparkasse IBAN: DE 25 100 500 000 990 007 600 BIC: BELADEBEXXX
Bankverbindung 3: Deutsche Bundesbank IBAN: DE 53 100 000 000 010 001 520 BIC: MARKDEF1100

E-Mail: John.Roehe@intmig.berlin.de

Internet: www.integrationsbeauftragter.berlin.de

(Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur bitte ausschließlich an post@senias.berlin.de, kein Empfang verschlüsselter Dokumente!.)

Das Projekt Neu in Berlin hat sich dieser Probleme angenommen und erprobt in Zusammenarbeit mit dem Willkommenszentrum Berlin eine „aufsuchende Information und Beratung“ im Netz. Ob und wie das funktioniert, ist ein Schwerpunkt der Veranstaltung.

Sie präsentiert aktuelle Untersuchungsergebnisse und bietet die Gelegenheit zum Fachaustausch über dieses innovative Feld. Sie richtet sich an Beratungseinrichtungen, die mit Neuzugewanderten arbeiten, Migrant*innenorganisationen, öffentliche und private Förderinstitutionen und Forscherinnen und Forscher, die zu diesen Themen arbeiten.

Mehr Informationen zum Willkommenszentrum Berlin:

<http://www.berlin.de/willkommenszentrum/>.

Mehr Information zum Projekt „Neu in Berlin“ (das Projekt wird von der Lotto Stiftung Berlin und Büro des Beauftragten des Berliner Senats für Integration und Migration gefördert):

<https://www.minor-kontor.de/de/projekte/neu-in-berlin>